



Prof. Dr. Anja Seibert-Fohr, LL.M. (GWU)

Im Sommersemester 2015 werde ich ein Seminar zu dem Thema

Internationaler Menschenrechtsschutz

anbieten.

Im Vordergrund des Seminars stehen aktuelle Fragen der Sicherung internationaler Menschenrechte. Dabei sollen nicht nur materiellrechtliche, sondern auch verfahrensrechtliche Fragen behandelt werden. Gegenstand der Bearbeitung ist die Arbeit internationaler Menschenrechtsorgane, wie beispielsweise des UN-Menschenrechtsausschusses oder des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte. Ziel des Seminars ist es, sich mit der Arbeit der Vertragsorgane auseinanderzusetzen, aktuelle materielle wie prozessuale Probleme zu erörtern und Vorschläge für die zukünftige Ordnung des internationalen Menschenrechtsschutzes zu erarbeiten.

Gute passive Englischkenntnisse sind für die Arbeit mit den teilweise von der Professur zur Verfügung gestellten Quellen Voraussetzung. Darüber hinaus ist der bereits abgeschlossene Besuch einer völkerrechtlichen Vorlesung erforderlich. Die begleitende Teilnahme an der Vorlesung „Internationaler Menschenrechtsschutz“ im Sommersemester wird erwartet. Die Seminararbeit kann in deutscher oder englischer Sprache angefertigt werden. In letzterem Fall kann zusätzlich ein Sprachschein erworben werden.

Das Seminar richtet sich an Studierende höherer Semester mit besonderem Interesse am Völkerrecht. Dabei gibt es Gelegenheit, die Seminararbeit, als (vorbereitende) Seminararbeit oder als Studienarbeit (entsprechend der Vorgaben der Prüfungsordnung) zu schreiben und zu präsentieren.

Interessierte sind zu einer

**Seminarvorbesprechung am Donnerstag, 12.02.2015 um 11.00 Uhr
im Seminarraum des Instituts für Völkerrecht und Europarecht
Blauer Turm, 13. Stock, Raum 13.122**

eingeladen.

Ob und wann ein zweiter Vorbesprechungstermin stattfindet, wird noch bekannt gegeben.

Ihr Interesse an dem Seminar einschließlich der gewünschten Bearbeitungszeit für Studienarbeiten melden Sie bitte **frühzeitig** bei Frau Waldmann (MZG 13. Stock, Raum 13.102, Email: humrts@gwdg.de, Tel. 39-4758) an. Dies gilt besonders dann, wenn Sie an dem Termin der Besprechung verhindert sein sollten. Auf Grundlage der Anmeldungen und der Vorbesprechung werden die Termine für die Bearbeitungszeit der Studienarbeiten bestimmt werden.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung im Juni oder im Juli stattfinden.

gez.

Prof. Dr. Anja Seibert-Fohr